

# Moritz Dettinger schafft Halbfinale

**Tennis** Christoph Negritu lässt die Landesmeisterschaft zugunsten eines Turniers in München aus.

---

**M**oritz Dettinger aus Fellbach ist bei den am Sonntag zu Ende gegangenen baden-württembergischen Tennismeisterschaften in Weinheim bis ins Halbfinale vorgestoßen. Der 21-Jährige vom TEC Waldau Stuttgart bezwang auf dem Weg dahin Adrian Mast vom TC Sandhausen (6:0, 6:3), Robin Riethmüller von der BTG Balingen (6:4, 6:1) und Thorsten Bertsch von der MTG Mannheim (6:4, 6:2). Im Kampf um den Einzug ins Endspiel scheiterte Moritz Dettinger dann allerdings mit 3:6, 2:6 am späteren Sieger Jonas Lütjen vom gastgebenden TC Weinheim.

Der Mitfavorit Christoph Negritu vom TEV Fellbach, Moritz Dettingers Nachfolger als Nummer eins des Clubs, ließ die Landesmeisterschaften dagegen aus. Das 18-jährige Talent nutzte die Schulferien zu intensivem Training in der Tennisakademie des ehemaligen Daviscup-Spielers Markus Zoecke in Oberschleißheim bei München – als Vorbereitung auf das ITF-Männerturnier in München-Unterföhring: „Das war mir einfach wichtiger.“

Bei der Veranstaltung der Future-Kategorie bezwang Christoph Negritu am Sonntag zum Auftakt der Qualifikation Maximilian Wilde (DJK VfL Billerbeck) mit 6:4, 5:7, 6:2: „Eigentlich hätte ich ihn in zwei Sätzen schlagen können, ich hatte aber ein bisschen Probleme mit dem linken Fuß.“ Am Montag gewann er gegen den Österreicher Maxi Pongratz 6:4, 7:5 und zog ins Entscheidungsspiel um einen Platz im Hauptfeld ein. Vom Unterricht am Stuttgarter Schickhardt-Gymnasium ist er für das Turnier befreit: „Meine Schule ist da wirklich super.“ *gp*